

Darminkontinenz

Bei einer Stuhl- oder auch Darminkontinenz verlieren Menschen die Fähigkeit, ihren Stuhlabgang oder das Halten von Darmgasen zu kontrollieren. Besonders im Alter tritt diese unangenehme Erkrankung auf, die aufgrund von Muskel- und Nervenschäden oder anderer Erkrankungen auftritt.

Die Symptome der Schweregrade:

- **Stuhlinkontinenz Grad I:** Gelegentlich unkontrollierter Abgang von Gasen und Schleim aus dem Darm sowie vereinzelt leichtes Verschmutzen der Wäsche.
- **Stuhlinkontinenz Grad II:** Unwillkürliches Entweichen von Gasen aus dem Darm und häufiges, mittelschweres Wäscheverschmutzen. Es kann zum unkontrollierten Abgang von flüssigem Stuhl kommen.
- **Stuhlinkontinenz Grad III:** Unkontrollierter Abgang von festem Stuhl, flüssigem Stuhl und von Gasen aus dem Darm. Verlust über die Darmkontrolle.

Sprechstunde

Allgemein- und Vizeralchirurgie, Bergmannsheil Buer
Spezielsprechstunde Stuhlinkontinenz
Terminvereinbarung unter 0209 5902-374



Klinikum Vest GmbH
Akad. Lehrkrankenhaus der Ruhr-Universität Bochum
Behandlungszentrum
Paracelsus-Klinik Marl
Lipper Weg 11, 45770 Marl
Telefon 02365 90-0

E-Mail info@klinikum-vest.de
www.klinikum-vest.de

Klinik für Gynäkologie, Geburtshilfe - Brustzentrum
Chefarzt Dr. med. Carsten Böing
Telefon 02365 90-2402
Fax 02365 90-2409
E-Mail gynaekologie@klinikum-vest.de



Bergmannsheil und Kinderklinik Buer GmbH
Akad. Lehrkrankenhaus der Ruhr-Universität Bochum
Schernerweg 4, 45894 Gelsenkirchen
Telefon 0209 5902-0

E-Mail info@bergmannsheil-buer.de
www.bergmannsheil-buer.de

Klinik für Urologie, Kinderurologie, Urologische Onkologie und Roboterassistierte Urologie
Chefarzt Dr. med. Alexander Göll
Telefon 0209 5902-302
Fax 0209 5902-310
E-Mail urologie@bergmannsheil-buer.de

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Spezielle Viszeralchirurgie
Chefarzt PD Dr. med. Markus Utech
Telefon 0209 5902-374
Fax 0209 5902-333
E-Mail chirurgie@bergmannsheil-buer.de



MODERNE KONTINENZTHERAPIE OHNE SCHAM UND TABU

INFORMATIONEN FÜR PATIENTINNEN UND PATIENTEN





Dr. med. Carsten Böing
Chefarzt der Klinik für
Gynäkologie und Geburtshilfe



Dr. med. Alexander Göll
Chefarzt der Klinik für
Urologie



PD Dr. med. Markus Utech
Chefarzt der Klinik für
Viszeralchirurgie

Liebe Patientinnen und Patienten,

Menschen, die unter Harn- oder Stuhlinkontinenz, Entleerungsstörungen oder Senkungsproblemen leiden, sind in ihrer Lebensqualität erheblich eingeschränkt. In Deutschland leben schätzungsweise mehr als sechs Millionen Betroffene. Unser Ziel ist es, Ihnen eine Anlaufstelle, kompetente Hilfe und moderne Behandlungsmethoden anzubieten.

Wir vom Bergmannsheil Buer und Klinikum Vest arbeiten daher gemeinsam im interdisziplinären Zentrum mit Expertinnen und Experten aus der Urologie, Gynäkologie und Chirurgie zusammen, um Ihnen gebündelte Kompetenz und ein umfangreiches Leistungsspektrum bieten zu können.

Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie.

Ihre

Harninkontinenz

Bei Harninkontinenz ist die Speicherfunktion der Harnblase gestört und es kommt zu ungewollten Urinverlusten. Abhängig vom Schweregrad beeinträchtigt Harninkontinenz die Lebensqualität mehr oder minder stark. Sie kann verschiedene Ursachen haben und in unterschiedlichen Formen auftreten. Es gibt eine Vielzahl moderner Therapien, die wir in unserem interdisziplinären Zentrum bei Frauen, Männern und Kindern erfolgreich einsetzen.

Symptome

- Vermehrtes Wasserlassen tagsüber
- häufiges nächtliches Wasserlassen und dadurch verursachte Schlafstörungen
- das Unvermögen, einzuhalten und es zur Toilette zu schaffen
- Blasenentleerungsstörungen bis zum Harnverhalt
- Wasserlassen in Tropfen
- unwillkürlicher Harnverlust in Belastungsmomenten wie z.B. beim Husten, Niesen, Treppensteigen, Laufen, Hüpfen, Aufstehen oder Geschlechtsverkehr
- schwallartiger Urinverlust mehrmals täglich und dadurch notwendige Vorlagen/ Windeln

Sprechstunde

Gynäkologie, Paracelsus-Klinik Marl
Montag u. Freitag 8.00 Uhr - 11.00 Uhr
Anmeldung unter 02365 90-2402

Urologie, Bergmannsheil Buer
Anmeldung unter 0209 5902-302

Blasen- und Beckenbodensenkung

Häufig ist eine Harninkontinenz ein Zeichen für eine Beckenbodenschwäche. Die Belastungen des Alltags, eine Schwangerschaft bzw. eine Geburt und der Alterungsprozess können dazu führen, dass der Beckenboden geschwächt oder überdehnt wird und dadurch „absinkt“.

Behandlungsmöglichkeiten

Wann immer möglich, ist der erste Schritt eine konservative Behandlung. Hier kommen verschiedene medikamentöse Therapien sowie Elektrostimulation, Beckenbodentraining, Physiotherapie und Ernährungsberatung zum Einsatz. Moderne operative Verfahren setzen wir ein, wenn konservative Therapien nicht ausreichen. Dabei werden ausschließlich minimal-invasive Operationen durchgeführt.

Sprechstunde

Gynäkologie, Paracelsus-Klinik Marl
Spezialsprechstunde für Beckenboden und Blase
Montag u. Freitag 8.00 Uhr - 11.00 Uhr
Terminvereinbarung unter 02365 90-2402

